Brittas Newsletter

Nr. 1 / Dezember 2000, 1. Jahrgang
Premierenletter

Toi Toi (3x über die Schulter gespuckt – t – t)

Hals- und Stimmbruch

good luck: eat shit

in boca al lupo

veel succes

merde!

So lauten üblicherweise die Glückwünsche bei Premieren im Theater. Und das alles wünsche ich mir auch, damit ihr mein Newsletter-Abo nicht gleich mit der nächsten Mail wieder abbestellt ... Ich werde übrigens nach der alten und vor allem nach meiner eigenen Rechtsschraibrephorm schreiben.

Die Themen

- 1. Kreuzschifffahrt "Östliches Mittelmeer" auf der TS Albatros
- 2. Dinnerkonzerte im Restaurant San Giorgio
- 3. NY NY und Weihnachtskonzerte im Adventskulturkalender
- 4. Neujahrskonzert mit dem Bayer-Chor
- 5. Ein Hoch meinem Homepage-Generator

Viel gibt es zu berichten von meinen Aktivitäten in den letzten Wochen und den Wochen, die noch bevorstehen, bis wir ins Neue Jahr gleiten. Aber Premieren-Broschüren sind ja auch etwas dicker als gewöhnlich, und die anschließende Feier ist lang und nass ...

1. Kreuzschifffahrt auf der TS Albatros vom 27.10.-13.11.2000

Ich beginne am besten "nass", nämlich mit meiner Kreuzschifffahrt. Da mich der Kreuzfahrerbazillus infiziert hat, berichte ich ausführlichst über die Reise. Vielleicht besucht ihr mich ja dann doch auf der nächsten Fahrt. Denn solange das Schiff im Hafen liegt, sind Gäste der Passagiere offiziell an Bord herzlich willkommen und werden auch gefüttert.

Kurztext für Nervöse Es war besser als auf der Titanic ... sozusagen: megamäßig-endgeil!

Langtext für Bildungsbürgertum 34.000 Eier, 38.000 kg Obst und Gemüse, 4.101 s-miles

und jetzt lest einfach die Romanfassung im Textanhang.

Schaltet dazu TV und Hifi-Anlage aus,

dann Chips & Flaschbier besorgen, alternativ dem Anlass angemessen: Kaviar & Champagner

Summary für alle Das Preis-Leistungsverhältnis dieser Reise war überra-

gend! Warum muß man erst alt werden, um endlich zu wissen, was gut ist im Leben, und es sich letztendlich

auch zu gönnen?

. . .

2. Dinner-Konzerte im Restaurant San Giorgio

Amersfoort, dieses wunderhübsche holländische Städtchen 70 km vor Amsterdam ist gar nicht so weit entfernt, vor allem nicht für ein außergewöhnliches, gemütliches Konzertambiente mit 4-Gangmenü, das von 3 x 15 Minuten Musik umrahmt wird. Leider gibt es so etwas hier in der Gegend nicht, und ich frage mich wirklich: warum nicht ...?!?

Deswegen lohnt sich dafür die gut 1,5-stündige Fahrt.

Angelo, heißt der Vollblut-Italiener und Besitzer des Restaurants. Er singt laut (unter der Dusche) sämtliche Hits von Verdi, Puccini und deren Kollegen und ist eben echt italienisch. Dementsprechend mitreißend erzählt er die Szenen der Oper, aus denen drei Sänger am Abend Arien, Duette oder Terzette vortragen.

Ich singe dort einmal pro Monat mit Kollegen von der *Nationalen Reisopera* (Enschede), für die ich seit drei Jahren arbeite. Und ich liiiiiebe die Konzerte bei Angelo. Die Gäste sagen, es sei jedes Mal ein Fest – und das ist es wirklich! Immer ist es knuddelig voll und Tischreservierungen sind nötig. Eine Pianistin begleitet uns. Die Küche und der Wein sind prima. Die Daten dieser Montagskonzerte könnt ihr meiner Homepage unter *Termine* entnehmen.

3. NY NY und Weihnachtskonzerte im Adventskulturkalender

Zwischen Newsletter, Donizettis *Liebestrank*-Duetten, Weihnachtsoratorium und "Mordslieder"-Proben packe ich schon die Koffer für meine Konzertreise ins weihnachtliche New York. Konzertreise nach NY: Das klingt toll!! Wird es sicher auch, obwohl ich gerade von den Airlines erfahren habe, dass keiner von euch einen Flug gebucht hat, um mich im UNO-Gebäude morden zu sehen. (Ihr erfahrt es dann aus den Nachrichten.) Aber hoffentlich schafft ihr's wenigstens zu meiner offiziellen Premiere am 1. April 2001 in Oberhausen (kein April- oder Adventsscherz)!

Apropos Advent: Am 3. Advent, 17.12.2000, singe ich das *Weihnachtsoratorium* von Camille Saint-Saëns in Dormagen-Zons mit Solokollegen von der Gelsenkirchener Oper. Chor und Orchesterleitung: Horst Herbertz. Außerdem erklingt die Telemann-Kantate *Nun komm, der Heiden Heiland*. Das Konzert wird am Heiligabend um 21.00 Uhr wiederholt. Heiligabend!! Als Sängerin hat man's schon schwer: Vor dem Konzert nix essen können und danach ist alles weggefuttert und die Geschenke sind schon verteilt.

4. 01.01.2001 Neujahrskonzert mit dem Bayer-Chor

Und WIE schwer ich's habe!! Beginn dieses Konzertes ist um 11.00 Uhr in der Aula des Bettina von Arnim Gymnasium in Dormagen. Und dort wird es voll, da sicher die komplette Verwandtschaft des 80 Männer starken Bayer-Chores kommen wird. Ihr seid trotzdem herzlich eingeladen! Das wäre doch mal gediegenen: ein Neues Jahr mit einem Konzert zu beginnen. Auf dem Programm stehen sowohl klassische Werke als auch meine frechen Chansons. Mit anderen Worten: Ich bin eigentlich die ganze Zeit "dran."

Das Problem bei diesem Konzert ist: Wer hat eine Idee, wie ich Silvester feiern kann UND am nächsten Tag noch Stimme für diesen Kraftakt habe? Zu gewinnen ist eine Eintrittskarte für das Konzert. Ich erwarte eure Mehls, Briefe, Anrufe, Beileidstelegramme.

5. Ein Hoch meinem Homepage-Generator

Nun habe ich seit ein paar Monaten diese Haus-Seite und sie macht soviel Arbeit wie ein Kleinkind: Sie will gefüttert, gepflegt und gehätschelt werden. Die 1.000 verrückten Ideen, die meiner lebhaften Phantasie entspringen, müssen ja technisch irgendwie umgesetzt werden.

Und der Mann, der das mit einer weihnachtlichen Engelsgeduld macht, heißt Thomas Zuehlke. Ohne ihn könnte ich mir diese Site "abschminken". Und er gewöhnt sich sogar langsam an meinen Bio-Rhythmus und meine Arbeitsweise: E-Mail-Konversation nur nach Mitternacht, Telefonate frühestens eine halbe Stunde vorher, außerdem hat die Diva immer Recht und singt besser als sie programmiert. Die Zusammenarbeit mit ihm ist fast so witzig, wie ein Trip auf der *Albatros*! Aber ihr braucht ihn jetzt nicht zu fragen, ob er eure HP auch macht. Ich habe Exklusiv-Recht! Und wenn ihr heute immer noch nicht gelacht habt, dann empfehle ich euch Thomas Website unter www.Thomas-Zuehlke.de

Die Aktualisierung meiner Homepage ist selbstverständlich. Und es ändert sich ständig etwas, wie z.B. Photos, Termine, C.V. (neudeutsch: Lebenslauf), Begrüßung und demnächst sogar das Design. Ich habe nämlich jetzt ein eigenes Logo ... Jahaa, das hat man heutzutage als Karrierefrau.

Ich bemühe mich, den Newsletter pünktlich in der 1. Woche jeden Monats zu senden. Aber ihr wisst ja, wie das ist, wenn man gerade keinen Umschlag und wie immer keine Briefmarken zur Hand hat ... Vergesst nicht euer Zurückfutter (Feedback) bezüglich meiner Silvesterfeier und die Premierengeschenke zum Erscheinen dieses Newsletter!

Ich wünsche euch eine kuschelige Weihnachtszeit, ganz viel gute Musik (zum Glück gibt's ja meine CD, die man besonders passend Weihnachten spielen kann), dünnmachende Weihnachtskekse, und viele blondgelockte Weihnachts-Rauscheengel. Allen ein herzliches Weihnachten!

Eure **Britt** Kungney

P.S. Wir nutzen eure e-mail Adresse ausschließlich für Informationen dieser Art. Falls sich eure Adresse ändert, teilt uns das bitte mit. Wenn ihr den Newsletter nicht mehr empfangen wollt, nehmen wir euch selbstverständlich (ungern) sofort aus dem Verteiler. Vielen Dank für eure Kooperation!